

# Anbieterbedingungen der TripUp GmbH, Hamburg

Version 1. Juni 2017

Die TripUp GmbH, Hamburg (nachfolgend „**TripUp**“ oder „**wir**“ und einschließlich alle verbundenen Unternehmen sowie deren Angestellte) betreibt die Internet-Buchungsplattform [www.meine-landausfluege.de](http://www.meine-landausfluege.de) sowie alle damit verbundenen Internet-Domänen und -Auftritte (nachfolgend die „**Plattform**“), auf der Anbieter (nachfolgend der oder die „**Anbieter**“ oder „**Sie**“) den Endkunden (nachfolgend „**Kunden**“) speziell auf die Bedürfnisse von Kreuzfahrtpassagieren zugeschnittene Landausflüge (nachfolgend „**Leistungen**“ oder „**Services**“) anbieten können.

Die Plattform beinhaltet alle Website(s), Apps, Tools, Plattformen und/oder sonstigen Einrichtungen von TripUp und seinen verbundenen Unternehmen, auf denen bzw. über die der Service den Kunden zur Verfügung gestellt wird.

TripUp stellt die Plattform nur zur Verfügung, um es den Anbietern zu ermöglichen, den Kunden ihre Services direkt anzubieten bzw. Verträge abzuschließen. TripUp tritt als vom Anbieter autorisierter und beauftragter gewerblicher Vermittler auf und wird zu keiner Zeit Vertragspartner bezüglich der Services, die der Anbieter den Kunden anbietet.

## 1. Anwendungsbereich dieser Anbieterbedingungen

Diese Anbieterbedingungen (nachfolgend die „**Bedingungen**“ oder „**der Vertrag**“) gelten für alle Anbieter, die den Kunden ihre Services über die Plattform anbieten, und regeln lediglich das Verhältnis zwischen dem Anbieter und TripUp.

Das Verhältnis zwischen den Kunden und dem Anbieter ist nicht Gegenstand dieser Bedingungen, sondern allein Gegenstand der einzelnen Verträge, die zwischen genannten Parteien abgeschlossen werden.

Darüber hinaus gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Anbieter von Kreuzfahrtausflügen und anderen touristischen Dienstleistungen. Das Verhältnis zwischen TripUp und den Kunden ist unterdessen Gegenstand der Nutzungsbedingungen und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TripUp GmbH, Hamburg.

Alle genannten Dokumente sind auf der Website [www.meine-landausfluege.de](http://www.meine-landausfluege.de) in der jeweils aktuellen Fassung zu finden. Nur diese jeweilige aktuelle Fassung ist die gültige.

## 2. Von TripUp angebotene Leistungen

Die Plattform ermöglicht es den Anbietern, den Kunden ihre Services direkt anzubieten und Verträge mit diesen abzuschließen. Dabei beauftragt der Anbieter TripUp als gewerblichen Vermittler und bevollmächtigt uns, die Anbahnung und den Vertragsschluss in Bezug auf den Service direkt

zwischen dem Anbieter und den Kunden über die Plattform abzuwickeln, und TripUp nimmt diesen Auftrag zu den hier aufgeführten Bedingungen an.

Darüber hinaus bevollmächtigt der Anbieter TripUp und gegebenenfalls den entsprechenden Zahlungsdienstleister und/oder etwaige von TripUp bevollmächtigte Dritte, die Buchungsabwicklung sowie das Inkasso für die gebuchten Leistungen vorzunehmen, damit die Leistungen gemäß den jeweils gültigen Bedingungen erbracht werden können.

TripUp unterstützt die Abschlüsse von Verträgen über die Erbringung des Services zwischen den Kunden und den Anbietern über die Plattform. TripUp bewirbt den Service des Anbieters und ermutigt die Kunden ganz allgemein, den Anbietern Aufträge zu erteilen.

### **3. Pflichten des Anbieters**

Der Anbieter garantiert, dass alle an TripUp übermittelten Informationen im Zusammenhang mit seinem Angebot jederzeit richtig, wahr und nicht irreführend sind. Hierzu zählen insbesondere die Ausflugsbeschreibung, Informationen zum Treffpunkt zwischen Anbieter und Kunde, zur Ausflugsgröße (max. Teilnehmer), zum Schwierigkeitsgrad, zur erforderlichen Ausstattung etc. Der Anbieter stellt TripUp diese Informationen in deutscher Sprache zur Verfügung (entweder per E-Mail oder per Upload). Falls der Anbieter keine Informationen in deutscher Sprache zur Verfügung stellen kann, muss er TripUp eine englischsprachige Fassung vorlegen. Andere Sprachen sind nicht möglich. TripUp wird die Übersetzung ins Deutsche vornehmen und dem Anbieter auf Wunsch eine deutschsprachige Fassung zur Überprüfung zur Verfügung stellen.

Der Anbieter ist angehalten, die auf der Plattform hochgeladenen Informationen zu seinen Angeboten zeitnah zu überprüfen, sodass die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sichergestellt ist. Der Anbieter kann für alle Forderungen der Kunden haftbar gemacht werden, die auf Unrichtigkeiten der hochgeladenen, auf der Plattform angezeigten Informationen beruhen, sofern diese Unrichtigkeiten schon ursprünglich an TripUp übermittelt wurden. Sobald dem Anbieter eine Unrichtigkeit in den hochgeladenen Informationen bekannt wird, ist er verpflichtet, TripUp unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen.

Der Anbieter garantiert, dass die Leistungen ausschließlich im Einklang mit allen anwendbaren Gesetzen erbracht werden, und zwar insbesondere im Einklang mit den Gesetzen des Landes, in dem der Anbieter seinen Geschäftssitz hat, sowie im Einklang mit allen anwendbaren Gesetzen des Landes, in dem die Services erbracht werden, und dass die Erbringung der Services nicht gegen Rechte Dritter verstößt. Insbesondere garantiert der Anbieter, dass er (a) sämtliche Verbraucherschutz- und sonstige Schutz-, Informations- und Beratungspflichten und -vorschriften einhält und (b) über alle verwaltungsrechtlichen und sonstigen Genehmigungen und Lizenzen sowie über Versicherungen und ähnliches verfügt, die in dem Rechtssystem

des betreffenden Landes, in dem die vertraglichen Verpflichtungen erfüllt werden, benötigt werden, und dass er seinen im Rahmen der Erfüllung der Services eingesetzten Auftragnehmern Weisungen erteilt, die diesen Bedingungen entsprechen. Der Anbieter ist verpflichtet, auf Nachfrage entsprechende Nachweise und Unterlagen, wie z. B. Kopien von Genehmigungen und Lizenzen, vorzulegen. Für den Fall, dass die vom Anbieter erbrachten Services die genannten Vorgaben nicht einhalten oder wenn ein entsprechender Verdacht besteht, ist der Anbieter verpflichtet, unverzüglich auf eigene Kosten mit den Verwaltungsbehörden oder Wettbewerbs-/Verbraucherschutzverbänden zusammenzuarbeiten.

Der Anbieter garantiert, dass alle von ihm eingesetzten Fremdenführer die rechtlichen Zulassungen besitzen und alle rechtlichen Anforderungen, einschließlich beruflicher Qualifikationen und Zulassungen, erfüllen. Der Anbieter ist in vollem Umfang für das Verhalten der Fremdenführer sowie aller sonstigen von ihm beauftragten Dritten als Erfüllungsgehilfen für seine Services gegenüber den Kunden verantwortlich.

Der Anbieter ist prinzipiell nur berechtigt, seine eigenen Services über die Plattform anzubieten. Sofern der Anbieter als Vermittler oder Makler von Services auftritt, wird er wie eine Vertragspartei behandelt und kann für etwaige Schäden oder Ansprüche von TripUp oder dem Kunden haftbar gemacht werden. Der Anbieter muss in der Lage sein, die angebotenen Services auszuführen. Er ist nicht berechtigt, einen vorgetäuschten Service auf der Plattform einzustellen.

Der Anbieter ist verpflichtet, eine umfassende allgemeine Haftpflichtversicherung für alle über die Plattform angebotenen Services abzuschließen. Der Anbieter muss zwingend eine Versicherungssumme vereinbaren, die für die festgelegten Buchungsvolumina und -risiken angemessen ist. Darüber hinaus muss die allgemeine Haftpflichtversicherung potenzielle Regressansprüche von TripUp abdecken. TripUp behält sich das Recht vor, die Versicherungspolice auf Anforderung zu überprüfen und einen Nachweis für die Bezahlung der Versicherungsprämie zu verlangen.

Der Anbieter ist verpflichtet, eine sogenannte „Pünktlich-zurück-zum-Schiff“-Garantie zu übernehmen. Das bedeutet, dass der Anbieter Vorkehrungen zu treffen hat, die garantieren, dass die Kunden bei Störungen im Ablauf der gebuchten Leistungen rechtzeitig zurück zum Kreuzfahrtschiff bzw. zum vertraglich vereinbarten Ort gebracht werden. Kommt es zu Störungen im Ablauf der gebuchten Leistungen, die der Anbieter infolge von Fahrlässigkeit zu verantworten hat (unabhängig von der Verschuldensfrage - ausgenommen höhere Gewalt wie z.B. Naturkatastrophen) und kann der Anbieter nicht sicherstellen, dass die Kunden rechtzeitig zum Kreuzfahrtschiff bzw. an den vertraglich vereinbarten Ort gebracht werden, so hat er alle Kosten zu übernehmen, die den Kunden hieraus unmittelbar entstehen. Dies umfasst insbesondere die Kosten für den Nachtransport zum nächsten Hafen auf der Route des Kreuzfahrtschiffes, Übernachtungs- und

Verpflegungskosten, ggf. Kosten für Bekleidung und weitere Kosten, die den Kunden unmittelbar aus dem Nicht-Erreichen ihres Kreuzfahrtschiffes im Ausflughafen entstehen. Er ist ferner für die Organisation des Weitertransports und ggf. der Unterbringung der Kunden verantwortlich.

Der Anbieter ist zur Validierung der Kundenbelege verpflichtet. Das bedeutet insbesondere, sich von den Kunden zu Beginn des Services den entsprechenden Kundenbeleg („Voucher“ oder E-Mail-Bestätigung) vorzeigen zu lassen und mit den eigenen Reservierungslisten abzugleichen. Sollten Kunden zum Service erscheinen, die nicht in den Reservierungslisten des Anbieters enthalten sind, so hat er unmittelbare Rücksprache mit dem jeweiligen Ansprechpartner bei TripUp zu halten. Kann eine sofortige Klärung nicht herbeigeführt werden, so hat der Anbieter den Service gegenüber den Kunden zu erfüllen, sofern freie Kapazitäten bestehen. TripUp wird dem Anbieter die entsprechenden Kosten erstatten.

Erscheinen Kunden nicht zum verabredeten Zeit- und Treffpunkt, so muss der Anbieter zunächst versuchen, den oder die Kunden telefonisch zu erreichen. Hat der Anbieter keine (mobile) Telefonnummer der betreffenden Kunden übermittelt bekommen, so muss er unmittelbare Rücksprache mit dem jeweiligen Ansprechpartner bei TripUp halten. Erst nachdem eine sofortige Klärung weder mit dem Kunden noch mit TripUp nicht herbeigeführt werden kann, ist der Anbieter berechtigt, den Service auch ohne Teilnahme der betreffenden Kunden durchzuführen.

#### **4. Buchungsverfahren**

Alle Besucher der Plattform haben die Möglichkeit, sich den angebotenen Service ohne vorherige Registrierung anzusehen. Wenn der Besucher an einem bestimmten Service interessiert ist, nimmt er eine Buchung vor, und der Anbieter wird ordnungsgemäß über die betreffende angefragte Buchung in Kenntnis gesetzt.

#### **5. Angezeigter Inhalt & Geistiges Eigentum**

Der Anbieter räumt TripUp ein nicht ausschließliches, gebührenfreies und weltweites Recht und eine ebensolche Lizenz (bzw. Unterlizenz) ein, mit dem bzw. mit der es TripUp gestattet ist, den zur Verfügung gestellten Inhalt zu nutzen, zu reproduzieren, zu verarbeiten, zu verbreiten, unterzulizenzieren, abzubilden und zu verwenden (wie z. B. auch ihn öffentlich aufzuführen, zu verändern, zu bearbeiten, zu übermitteln, zu reproduzieren, zu kopieren, zu übersetzen und der Öffentlichkeit in beliebiger Weise zugänglich zu machen).

TripUp haftet dem Anbieter gegenüber in keinem Fall für Handlungen oder Unterlassungen, zu denen es auf Seiten Dritter kommt. Der alleinige Rechtsbehelf des Anbieters in Bezug auf solche Plattformen Dritter besteht (a) darin, von TripUp zu verlangen (wobei TripUp hierzu berechtigt, jedoch nicht verpflichtet ist), die Verbindung zu der betreffenden Drittanbieterplattform zu deaktivieren bzw. die Verbindung dazu zu unterbrechen, oder (b) in der Beendigung dieses Vertrags, wobei beides im Einklang mit diesen Bedingungen zu erfolgen hat.

Der Anbieter haftet für sämtliche Ansprüche Dritter in Bezug auf die Verletzung der Urheberrechte an dem Inhalt, den er TripUp zur Verfügung gestellt hat.

## **6. (Online-)Marketing**

TripUp führt auf eigene Kosten und nach eigenem Ermessen (Online-) Marketingkampagnen durch.

TripUp ist berechtigt, die Services des Anbieters unter Verwendung des/der Namen(s) des Anbieters per Online-Marketing einschließlich E-Mail-Marketing und/oder Pay-per-Click-(PPC-) Werbung zu bewerben.

Es liegt allein im Ermessen von TripUp, wie die Services des Anbieters auf der Plattform oder auf den Websites Dritter und in Online-Verbundnetzwerken beworben werden; dies bezieht sich u. a. auf das Ranking und die Werbeaktionen.

Der Anbieter ist sich über die Arbeitsmethoden von Suchmaschinen wie z. B. das Spidern von Inhalten und das Erstellen von URL-Rankings im Klaren. TripUp ist einverstanden, dass der Anbieter, falls er Kenntnis von Verhaltensweisen auf Drittanbieterplattformen erlangt, mit denen gegen die Rechte am geistigen Eigentum des Anbieters verstoßen wird, TripUp schriftlich über die Details des Verhaltens informiert und dass TripUp sich in wirtschaftlich angemessenem Umfang bemühen wird sicherzustellen, dass der betreffende Dritte die nötigen Schritte ergreift, um im Hinblick auf den Verstoß Abhilfe zu schaffen.

## **7. Stornierungen**

Alle Stornierungen von Seiten der Kunden müssen über die Plattform bzw. per E-Mail an TripUp erfolgen.

Der Anbieter ist sich darüber im Klaren und erklärt sich damit einverstanden, dass die Kunden ihre Buchung

- bis 29 Tage vor Leistungsdatum: kostenfrei
- 28 bis 15 Tage vor Leistungsdatum: zu 50% kostenfrei
- ab dem 14. Tag vor Leistungsdatum: voll kostenpflichtig

zu stornieren. Der Anbieter akzeptiert, dass in Abhängigkeit von den o.g. quotalen Stornokosten er von TripUp auch nur den entsprechenden Anteil der zugrundeliegenden Einkaufspreise erhält.

## **8. Außerordentliche Absage**

Der Anbieter und TripUp können bei Vorliegen höherer Gewalt ohne Einhaltung einer Absagefrist die Aktivität absagen. Dies gilt beispielsweise, wenn Witterungsverhältnisse, ein Streik, behördliche Maßnahmen, nicht voraussehbare oder abwendbare äußere Umstände die Durchführung der Aktivität verunmöglichen oder erheblich erschweren oder gefährden.

In diesem Fall ist der Anbieter verpflichtet, bereits erhaltene Anzahlungen an TripUp vollständig zurück zu erstatten. Dies geschieht unter Ausschluss

jeglichen Schadenersatzes oder anderer Forderungen aufgrund welcher Rechtsgrundlage auch immer.

Als „höhere Gewalt“ in diesem Sinne gelten auch Routenänderungen der Kreuzfahrtschiffe, infolge derer der jeweilige Hafen, für den die Leistung gebucht wurde, entfällt oder die Liegezeit so deutlich verkürzt wird, dass die Leistung nicht erfüllt werden kann.

## **9. Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl**

Wird eine in der Leistungsbeschreibung oder in der Buchungsbestätigung festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, so können Anbieter und/oder TripUp bis spätestens am 14. Tag vor Leistungsdatum die Leistung absagen.

Der Anbieter akzeptiert, dass bei fristgerechter Absage seitens TripUp keinerlei Anspruch auf Zahlung besteht.

## **10. Kundenbeschwerden**

Beschwerden oder Forderungen bezüglich des durch den Anbieter angebotenen, erbrachten oder zur Verfügung gestellten Services seitens des Kunden oder spezielle vom Kunden vorgebrachte Anfragen hat der Anbieter zu bearbeiten. TripUp ist berechtigt, jederzeit und nach eigenem Ermessen (a) einem Kunden Support-Services anzubieten, (b) als Vermittler zwischen dem Anbieter und den Kunden aufzutreten oder (c) die Kunden anderweitig bei ihrer Kommunikation mit dem oder der Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber dem Anbieter zu unterstützen.

## **11. Abrechnungsverfahren zwischen TripUp und den Anbietern**

TripUp verhandelt Einkaufspreise für die Services mit den Anbietern und bietet seinerseits diese Services den Kunden zu Verkaufspreisen an. Auf diese Weise wird die Vermittlungsprovision verdient. Die Festlegung der Verkaufspreise liegt dabei im Ermessen von TripUp. Es steht TripUp damit auch frei, die Verkaufspreise bzw. die Vermittlungsprovision zu reduzieren, um bspw. bestimmte Services besser auszulasten.

Die Abrechnung gegenüber dem Anbieter erfolgt fallweise unter Zugrundelegung der jeweilig gebuchten Mengen und Einkaufspreise. 14 Tage vor Ausflugsdurchführung wird TripUp festlegen, ob der Ausflug stattfindet oder nicht. Im Fall der Durchführung wird TripUp den dem Anbieter geschuldeten Betrag unverzüglich, in jedem Fall vor Durchführung des Ausflugs auf ein vom Anbieter zu bestimmendes Konto überweisen. Hierzu erstellt der Anbieter eine ordentliche Rechnung an TripUp. Jegliche Steuern und sonstigen Kosten, die vom Anbieter zu tragen sind, werden nicht separat ersetzt.

Zahlungen seitens TripUp an die Anbieter erfolgen per Banküberweisung auf das vom Anbieter angegebene Konto. Lastschriftverfahren seitens der Anbieter gegenüber TripUp sind nicht möglich.

TripUp wickelt über einen Zahlungsdienstleister die Zahlungen der Kunden ab. Stornieren Kunden ihre Zahlung, bevor der gebuchte Service in Anspruch

genommen wird, oder wird die Zahlung aus anderem Grund nicht ausgeführt, wird TripUp den Anbieter sofort informieren. In diesem Fall besteht kein Anspruch des Kunden auf Durchführung des Services, und der Anbieter ist für die entsprechende Durchsetzung verantwortlich, sollte der Kunde den Service doch in Anspruch nehmen wollen. Die Stornofristen gemäß Ziffer 7 gelten dessen ungeachtet. Sollte TripUp allerdings nicht in der Lage sein, (anteilige) Zahlungen des Kunden einzubringen, so besteht auch kein Anspruch des Anbieters auf (anteilige) Zahlung seitens TripUp an den Anbieter.

TripUp ist nicht verpflichtet, rechtliche Schritte, ganz gleich welcher Art, gegen Kunden einzuleiten, die einen bestimmten Service oder eine Stornierung nicht bezahlen oder eine Zahlung widerrufen.

Kreditkarten- und Bankgebühren für die Zahlungen der Kunden an TripUp trägt TripUp. Kreditkarten- und Bankgebühren für die Überweisungen an den Anbieter werden wie folgt aufgeteilt:

- TripUp trägt die Kosten seiner eigenen Bank/seines eigenen Kreditkartenunternehmens
- Der Anbieter trägt die Kosten seiner Bank/seines Kreditkartenunternehmens

## **12. Bewertungssystem**

Nach Ausführung eines Services haben die Kunden die Möglichkeit, den gebuchten Service über das Bewertungssystem von TripUp zu bewerten. Ziel des Bewertungssystems ist es, aussagekräftiges und genaues Feedback sowie Profile der Anbieter im Hinblick auf ihre Leistung, ihre Verlässlichkeit und ihre Seriosität zu erstellen. Die Bewertungen der Ausflüge (nicht aber der Anbieter) sind öffentlich und können von jedem Besucher der Plattform eingesehen werden. Bei sämtlichem in diesem Bewertungssystem bereitgestellten Inhalt handelt es sich um Inhalte von TripUp. Dem Anbieter ist es nicht gestattet, Beurteilungen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von TripUp auf seiner eigenen Website/den Websites Dritter zu veröffentlichen.

## **13. Datenschutz**

Der Anbieter versichert, dass er angemessene Sicherheitsverfahren und -kontrollen installiert hat und aufrechterhalten wird, bzw. dass er diese einrichten und aufrechterhalten wird, um die unbeabsichtigte Offenlegung von und den unbefugten Zugriff auf oder die widerrechtliche Verwendung von personenbezogenen Daten oder Informationen von Kunden zu verhindern. Weder der Anbieter noch seine verbundenen Unternehmen beteiligen sich mittelbar oder unmittelbar an verlangt oder unverlangt zugesandten Marketing- oder Promotion-Maßnahmen für Kunden oder ähnlichen Mitteilungen an Kunden, die über die Plattform gebucht haben. Der Anbieter ist verpflichtet, sämtliche kundenbezogenen Informationen (wie z. B. E-Mail Adressen oder Telefonnummern) gemäß der EU-Datenschutzrichtlinie (und allen in deren Rahmen erlassenen Gesetzen) in

ihrer jeweils geänderten, aktualisierten, ersetzten oder erweiterten Form zu verarbeiten, zu speichern, zu übermitteln und darauf zuzugreifen. Der Anbieter ist auf Anforderung von TripUp verpflichtet nachzuweisen, dass er technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, die die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß dem vorliegenden Abschnitt regeln, installiert hat und aufrechterhält.

#### **14. Zusicherungen und Garantien**

Zusätzlich zu etwaigen sonstigen Zusicherungen und Garantien des Anbieters in diesen Bedingungen sichert der Anbieter hiermit zu und garantiert, dass (a) er die Person, die diese Bedingungen im Namen des Anbieters unterzeichnet, bevollmächtigt hat, in seinem Namen zu handeln, (b) dieser Vertrag eine gültige und bindende Verpflichtung darstellt, die gemäß seinen Bestimmungen gegen ihn durchgesetzt werden kann, (c) mit der Erfüllung seiner Verpflichtungen im Rahmen dieser Bedingungen nicht gegen Vereinbarungen oder Verpflichtungen zwischen ihm und einem Dritten verstoßen wird, (d) er sämtliche Lizenzen, Genehmigungen und Vollmachten besitzt, die er benötigt, um seinen Service zur Buchung über die Plattform anzubieten und seine Verpflichtungen im Rahmen dieser Bedingungen einzuhalten.

#### **15. Haftung des Anbieters und Freistellung**

Der Anbieter verpflichtet sich, TripUp, jedes seiner verbundenen Unternehmen sowie alle leitenden Angestellten, Geschäftsführer, Mitarbeiter und Bevollmächtigten von TripUp oder seinen verbundenen Unternehmen in Bezug auf Ansprüche, Klagen, Schäden, Kosten oder sonstige Verbindlichkeiten (wie z. B. Anwaltshonorare und -kosten) Dritter, die aus oder in Verbindung mit (a) dem Service des Anbieters, (b) der Erfüllung der Pflichten und Verpflichtungen aus diesem Vertrag oder einer Verletzung oder Leistungsstörung dieses Vertrags seitens des Anbieters wie z. B. aus einem Verstoß gegen eine Zusicherung, Garantie oder Vereinbarung, oder (c) der Behauptung, dass die im Rahmen dieses Vertrags zulässige Nutzung, Reproduktion, Verbreitung oder Abbildung der Informationen über den Service durch TripUp oder eines seiner verbundenen Unternehmen gegen die Rechte am geistigen Eigentum Dritter verstoßen oder dass diese widerrechtlich verwendet werden, entstehen, auf seine Kosten und nach Abzug der Steuern freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten. Der Anbieter verpflichtet sich, sich einen Rechtsanwalt zur Abwehr von Schadensersatzansprüchen zu nehmen, der für TripUp nach vernünftigem Dafürhalten akzeptabel ist, und TripUp ist berechtigt, sich jederzeit unter Inanspruchnahme von ihm selbst ausgewählten Rechtsanwälten an der Abwehr oder der Beilegung von Ansprüchen zu beteiligen. Ferner verpflichtet sich der Anbieter, keinem Vergleich oder keiner gerichtlichen Entscheidung ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von TripUp zuzustimmen, wobei diese Zustimmung von TripUp nicht ohne vernünftigen Grund verweigert werden darf.

#### **16. Beschränkung der Haftung von TripUp**

TripUp macht keine Zusicherungen und übernimmt keine Garantien im Hinblick auf die Plattform, wie z. B. für eine vorübergehende oder dauerhafte

Unterbrechung des Betriebs der Plattform.

TripUp trägt kein Risiko hinsichtlich der Anzahl, der Häufigkeit oder der Art von Servicebuchungen über die Plattform.

Die Haftung von TripUp im Rahmen der Bedingungen ist grds. auf die richtige Übermittlung der Daten beschränkt, welche die Kunden bei Buchung einer Leistung auf der Plattform angeben.

TripUp haftet für einen Datenverlust nur bis zur Höhe der typischen Wiederherstellungskosten, die entstehen würden, wenn ordnungsgemäß und regelmäßig Datensicherungsmaßnahmen ergriffen worden wären.

Eine etwaige umfangreichere Haftung von TripUp ist dem Grunde nach ausgeschlossen.

## **17. Laufzeit und Kündigung/Beendigung**

Verträge nach diesen Bedingungen werden auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Der Anbieter und TripUp sind berechtigt, Verträge nach diesen Bedingungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dabei gilt eine Kündigungsfrist von drei Monaten zum Jahresende beiderseits als vereinbart. Bereits bestätigte Buchungen müssen wie geplant seitens des Anbieters ausgeführt werden.

Ein außerordentliches Kündigungsrecht aus schwerwiegendem Grund bleibt davon unberührt.

## **18. Änderung**

TripUp behält sich das Recht vor, die Bestimmungen dieser Bedingungen jederzeit zu ändern und neue oder zusätzliche Bestimmungen einzuführen. TripUp wird den Anbieter mit einer Nachricht per E-Mail über etwaige Änderungen an diesen Bedingungen informieren. Nimmt der Anbieter diese Änderungen oder neuen oder zusätzlichen Bestimmungen nicht an, kann er seinen Vertrag TripUp gegenüber schriftlich kündigen. Übt der Anbieter sein Recht zur Kündigung des Vertrags mit TripUp nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Mitteilung über eine Änderung oder neue oder zusätzliche Bestimmungen zu diesen Bedingungen aus, bedeutet dies, dass er die betreffenden Änderungen akzeptiert hat.

## **19. Schlussbestimmung**

Nebenabreden wurden nicht getroffen. Alle Änderungen und Ergänzungen zu diesem Vertrag müssen schriftlich erfolgen, um rechtswirksam zu sein.

Ansprüche des Anbieters aus diesem Vertrag dürfen nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung von TripUp an Dritte abgetreten oder übertragen werden.

Dieser Vertrag und alle Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag unterliegen unter Ausschluss der Regeln des internationalen

Privatrechts deutschem Recht und sind diesem Recht gemäß auszulegen. Erfüllungsort und alleiniger Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten, die aus oder in Verbindung mit den erbrachten Services entstehen, ist Hamburg.

Sollte eine der oben aufgeführten Bestimmungen rechtlich ungültig sein, so soll an ihre Stelle eine rechtlich gültige Fassung treten, die dem Sinn und Zweck der Bestimmung möglichst gut entspricht. Alle anderen Bestimmungen sollen ihre Gültigkeit davon unabhängig behalten.

TripUp GmbH  
Tresckowstr. 33  
20259 Hamburg  
Deutschland